Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295588

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Schwägrichenstraße 3

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2588/3

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; viergeschossiges Gebäude über hohem Sockel, repräsentative Putzfassade mit Sandsteingliederungen, Fassade in klassischer Gliederung mit mittigem Erker, im Stil des Historismus, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

1893 nach Plänen des Maurermeister Ernst Fritz Schade für den Privatier Robert Jahn gebaut. Letztes erhaltenes der ursprünglich drei Mietshäuser in offener Bebauung in diesem Teil der Straße. Die Fassade in klassischer Gliederung: hoher Sockel mit Bogenquaderung, zwei Hauptetagen mit stark plastischen, konsolengestützten Fensterbedachungen und Eckquaderung; über kräftigem Gurtgesims ein leichter gestaltetes Obergeschoß unter stark vorkragendem Flachdach mit Konsolgesims. Das klassische Gliederungssystem durch Polygonalerker unterbrochen, der die Fassade mittig betont. An der Nordseite befindet sich der Eingang, die Gartenseite besitzt Holzveranda und Freitreppe. Ursprünglich nur eine Wohnung pro Etage. Seit den sechziger Jahren Sitz der Theaterhochschule "Hans Otto"

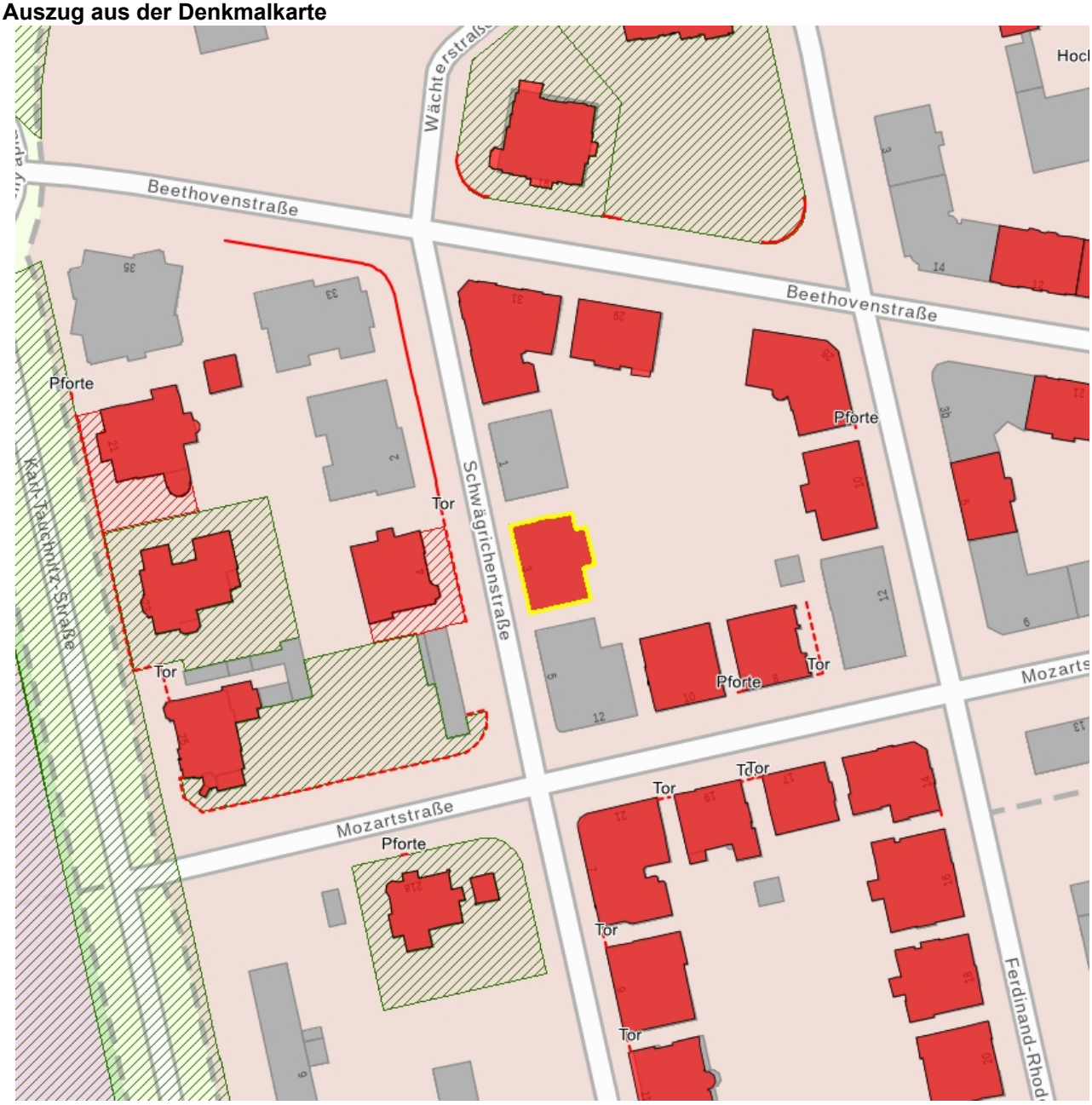
Datierung bez. 1892 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295588 B**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.